



17. März 2020  
X we-ew

## Rundschreiben Nr. 35/2020

### Corona-Pandemie

1. **Vereinbarung zwischen der Bundesregierung und den Bundesländern angesichts der Corona-Epidemie in Deutschland**
2. **Schlussfolgerungen aus der Telefonkonferenz des BMEL mit Bundesministerin Klöckner und Vertretern der Agrarwirtschaft und des LEH vom 16.03.**
  - **Notbetreuung für Kinder von Mitarbeitern**
  - **Erleichterungen bei Arbeitszeitregelungen**
  - **Verfügbarkeit von Arbeitskräften**

Zu 1.

Die Bundesregierung und die Regierungschefs der Bundesländer haben gestern Leitlinien zum einheitlichen Vorgehen zur weiteren Beschränkung von sozialen Kontakten im öffentlichen Bereich angesichts der Corona-Epidemie in Deutschland vereinbart. Ausdrücklich nicht geschlossen wird demnach unter anderem der Einzelhandel für Lebensmittel, Wochenmärkte, Abhol- und Lieferdienste, Bau-, Gartenbau- und Tierbedarfsmärkte und der Großhandel.

Für die in der Vereinbarung genannten Bereiche sollen sogar die Sonntagsverkaufsverbote bis auf Weiteres grundsätzlich ausgesetzt werden.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der angehängten Pressemitteilung 96 des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung vom 16. März 2020.

Zu 2.

- Bundesministerin Klöckner sieht als erste Priorität, die gesamte Land- und Lebensmittelwirtschaft als **kritische Infrastruktur** zu definieren, als Voraussetzung für den möglichst reibungslosen Weiterbetrieb der Unternehmen (in vielerlei Hinsicht: Notbetreuung für Kinder von Mitarbeitern, Öffnungszeiten, Erleichterungen bei Arbeitszeitregelungen, Weiteres). Diese Festlegung soll heute und Morgen im Bundeskabinett erfolgen.
- Gegenüber BMAS sollen arbeitszeitrechtliche Erleichterungen für Mitarbeiter in der Lebensmittelkette thematisiert werden.

- Die Verfügbarkeit von Saisonarbeitskräften wird vom BMEL als sehr kritischer Faktor erkannt. Bundesministerin Klöckner will sich für Lösungen einsetzen, warnte aber auch vor zu hohen Erwartungen, die Zugangsprobleme von rumänischen, polnischen und anderen Saisonarbeitskräften wieder vollständig lösen zu können.

Die Telefonkonferenz war laut DBV sehr von der tagesaktuellen Situation geprägt, BMEL sammelt derzeit alle relevanten Punkte für das Krisenmanagement im Lebensmittelsektor und ordnet diese nach Prioritäten.

**Hessischer Bauernverband e. V.**

gez. Peter Voss-Fels  
Generalsekretär

Anlage